



Erfahrungsbericht für das Jahr 2015

Initialen: FB (*Bitte geben Sie hier nur Ihre Initialen an. Bitte geben Sie keine Namen und E-Mail Adressen im Bericht an.*)

Besuchte Institution: Technische Universität Istanbul **Gastland:**
Türkei

Studiengang in Deutschland: Bachelor (*Drop-Down, Zutreffendes bitte auswählen*)

Studienfach/-fächer: Technologiemanagement

Semesteranzahl (vor Antritt des Auslandsaufenthalts): 4

Bereits abgelegte Prüfungen (Zwischenprüfung, Vordiplom, Bachelor, etc.):

Studienfächer an der Gasthochschule: Technologiemanagement

Daten des Auslandsaufenthaltes (*tt/mm/jj*): von 04.09.14 bis 16.01.15

Ich habe eine Förderung meines Auslandsaufenthaltes von folgender Organisation (z.B. ERASMUS, PROMOS, Baden-Württemberg-Stiftung, BAföG, andere Stiftungen) erhalten:

ERASMUS

Ich stimme der Veröffentlichung dieses Berichtes auf der Internethomepage des Internationalen Zentrums der Universität Stuttgart zu.

Ja

Nein

1. Vorbereitung

Wann haben Sie mit der Planung Ihres Auslandsaufenthalts begonnen?

Um ehrlich zu sein, kurz bevor die Anmeldefrist von ERASMUS endete.

Woher haben Sie Informationen über die Gastinstitution erhalten? Wie haben Sie die Stelle für Ihren Auslandsaufenthalt erhalten? (z.B. Austauschprogramm, ERASMUS, Eigeninitiative, Professorenkontakt, etc.)

Erstmals durch Eigeninitiative und später über ERASMUS.

Mussten Sie ein Visum für Ihren Auslandsaufenthalt beantragen? Wie und wann haben Sie dies getan? Was muss bei der Vorbereitung bzw. Beantragung beachtet werden?

Eigentlich hätte man ein Visum beantragen müssen, jedoch wurde die Gesetzgebung einige Wochen vor meinem Aufenthalt geändert, somit bin ich sinnloser Weise zum Konsulat gefahren.

Welche Informationen hätten Sie sich vor Ihrer Abreise noch gewünscht?

Genauere Infos der Gasthochschule zwecks Visum.

Welche Tipps können Sie für die Vorbereitung noch geben?

Einen Türkischkurs um wenigstens die Zahlen und ein paar alltägliche Sachen zu verstehen.



2. Anreise / Ankunft / Formalitäten

Welche Anreise würden Sie empfehlen? Mit welchen Reisekosten ist zu rechnen?

Am einfachsten ist es wohl zu Fliegen, in diesem Falle kostet ein Weg 80-100 Euro, je nach Session.

Welche Formalitäten sind bei der Ankunft zu erledigen?

Als erstes sollte man sich die Bestätigung der Universität geben lassen, denn diese wird man für fast alles benötigen. Danach sollte man sich ein Studententicket organisieren, was jedoch nur mit der Bestätigung der Universität geht.

Die letzte zu erledigende Formalität ist die "Residents Permit" alle Infos dazu gibts bei der Einführungsveranstaltung. Diese kostet insgesamt an die 370TL.

Welche Tipps können Sie zu Versicherungen geben?

Die deutschen Versicherungen sind dort anerkannt, man benötigt jedoch ein T/A 11 Formular, welches man beantragen kann.

Welche Empfehlungen können Sie für Kontoeröffnung und Handy geben?

Am besten man besitzt eine DKB-Kreditkarte mit welcher man überall kostenlos Geld abheben kann.

Als nächstes sollte man versuchen sich ein funktionsfähiges Handy zu besorgen. Entweder man bekommt ein altes Handy von einem Türken, kauft sich dort eins, oder muss sein deutsches Handy registrieren und freischalten lassen, was jedoch 120TL kostet. Im Laden muss man dann nochmals 50TL zahlen und für die Karte nochmals 70TL.

Welche Empfehlungen können Sie zur Finanzierung des Auslandsaufenthaltes geben?

Sich selbst überleben, wie man dort leben will, denn man kann verschwenderisch mit teuren Partys und teuren Reisen den Aufenthalt gestalten oder man lebt eher sparsam und kann somit mit weniger Geld auskommen, also ihr wisst am besten welche Art von Mensch ihr seid.

3. Unterkunft

Wie waren Sie untergebracht? Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Mit welchen Kosten ist ungefähr zu rechnen?

Am besten ist es ohne Unterkunft anzukommen und dann von dort eine passend Wohnung zu suchen. Die ersten zwei Wochen verbrachte ich in einem Hostal (10 Euro pro Nacht) und von dort aus kann man Unterkünfte suchen, entweder über Facebook, in verschiedenen Wohnungsfindegruppen oder auf dieser Seite: <http://istanbul.en.craigslist.com.tr>. Monatlich ist etwa mit 250 Euro zu rechnen. Jedoch aufgepasst es gibt Unternehmen wie "Mustafer" welcher Wohnungen extra für Erasmus-Studenten anbietet, diese jedoch überteuert sind und er euch verarschen will, indem er Z.B. die hohe Kaution nicht wieder zurückzahlt, weil er am Ende Mängel an der Wohnung findet!



Wie war die Unterkunft ausgestattet? (Bad/WC, Kochgelegenheit, etc.)

Die meisten Wohnungen sind mit allem ausgestattet.

4. Studium / Information über die Gasthochschule

Wurde eine Orientierungswoche angeboten? Bitte machen Sie Angaben zu Dauer und Inhalt.

Die Orientierungswoche ging eine Woche und war sehr angenehm, denn sie brachte Informationen über alle erdenklichen Sachen. Diese Woche ist jedoch am besten dazu geeignet um ander Austauschstudenten kennenzulernen, mit denen man dann meistens sein Semester verbringt.

Wie verlief Ihr Studium im Ausland? Welche positiven und evtl. auch negativen Erfahrungen haben Sie gemacht?

Mein Studium lief wie gewünscht, die Türkei ist ein sehr angenehmes Land mit sehr angenehmen Menschen. Wenn man bisschen aufpasst und sich nicht von jedem über'n Tisch ziehen lässt wird man in der Türkei eigentlich nur positive Erfahrungen machen, was ich jedem jedoch selber überlassen möchte.

Wie viele und welche Kurse haben Sie besucht? Bitte geben Sie an, ob die Kurse an der Universität Stuttgart angerechnet wurden.

Ehrlich gesagt weiss ich noch nicht ob ich etwas anrechnen lassen kann aber ich werde es mal versuchen, auch wenn die Chancen sehr gering sind. Ich besuchte 5 Kurse und ich würde auch niemand mehr empfehlen, denn man will ja auch etwas von der Stadt sehen und nicht nur dort sein um zu studieren. Ich legte mir meine Kurse so, dass ich Freitags frei hatte und somit gute Chancen zum reisen hatte.

Wann und wie konnten Sie sich für die Kurse anmelden?

Alles wird in der Orientierungswoche erklärt und man kann sich dann vor Ort anmelden also in den ersten zwei Wochen.

Wie ist der Ablauf der Kurse an der Gasthochschule? (Länge, Stunden pro Woche, Art der Veranstaltung, Vorlesung, etc.)

Die meisten Kurse sind 3 Stunden lang, jedoch mit ausreichenden Pausen zwischendurch. Wenn Kurse 3h sind, dann sind sie nur einmal die Woche und sind etwa wie in der Schule damals, also keine großen Vorlesungsräume sondern eher klein gehalten.

Wie werden Leistungsnachweise an der Gasthochschule erbracht? (Mitarbeit, Klausur, Hausarbeit, etc.)

Es gibt meistens ein Midtherm und ein Endtherm aus welchen sich dann die Noten ergeben, manchmal muss man jedoch noch Hausarbeiten abgeben.

Welche Leistungen werden an der Gasthochschule angeboten, welche haben Sie genutzt? (Sport, Clubs, Internetzugang, special events, etc.)

Um ehrlich zu sein wurde mein Sport nicht an der der Gasthochschule angeboten, drum musste ich mich privat um etwas kümmern. Die ISN versucht immer mal wieder Events zu organisieren, welche gut sind, wenn man sich dafür interessiert.



5. Alltag und Freizeit

Nennen Sie positive und negative Eigenschaften Ihrer Gaststadt und Ihres Gastlandes.

Die türkische Kultur ist sehr offen und hilfsbereit und darum wir man, in dieser Hinsicht, sehr viele positiven Erlebnisse machen.

Jedoch sollte man sich in Acht nehmen, speziell die Weibchen, denn man kann auch in dunklen Straßen andere Erlebnisse machen, aber von etwas wirklich schlimmen habe ich während meines Aufenthaltes nichts gehört.

Welche Tipps können Sie für die Freizeitgestaltung geben? (Ausflüge, Reisen, Insider Tipps)

Man buche sich Flüge zu den schönsten Gegenden, denn die Flüge in der Türkei sind meistens billiger als mit dem Bus zu fahren. Zu den muss Reisezielen gehören Kappadokien, Pamukkale, Ephesus und irgendein kleines Dorf im Süden an der Küsten, welches man sich selbst aussuchen kann.

Gibt es ein öffentliches Nahverkehrssystem? Können Sie dieses empfehlen? Wie hoch sind ungefähr die Kosten?

Die öffentlichen Verkehrssysteme sind dank dem guten großen Erdogan sehr gut ausgebaut und leicht zu benutzen, als Student kostet eine Fahrt 1,15TL und die Folgefahrt nur noch ein bruchteil davon.

Wie hoch sind ca. die monatlichen Lebenshaltungskosten? (Verpflegung, Kleidung, Uni, Ausflüge/Reisen, etc.)

Wie schon weiter oben erwähnt, kann man sich die Kosten selbst ausrechnen, für sparsame und nicht Alkoholfreunde kann man bei 400 Euro pro Monat liegen, jedoch wenn man gern mal en Schluck trinkt, was in der Türkei sehr sehr teuer ist kann man gern mal an die 600 Euro im Monat liegen lassen.

6. Fazit

Was hätten Sie im Nachhinein anders gemacht?

Bisschen mehr Türkisch davor gelernt, damit man wenn man dort ist nur noch Zeit in Sprechen stecken muss und somit die Sprache schneller und besser beherrschen kann, natürlich nur, wenn man mit der Intension kommt, die Sprache zu lernen. Man kann natürlich auch ohne ein Wort türkisch zu lernen ein Jahr dort verbringen.

Was war Ihre positivste, was Ihre negativste Erfahrung?

Die positivste wohl, als wir beim Trampen von einem älteren netten Mann zu sich mitgenommen wurden, dort 2 Tage mit ihm und seiner Familie speisen durfeten, sein Auto benutzen konnten und mit seinen Kindern Abends weggegangen sind.

Zu sehen wie Erdogan und seine populistische Politik die Menschen beeinflusst und polarisiert.

Gesamturteil über Ihren Auslandsaufenthalt:

Es lohnt sich auf jeden fall Diese orientalische Stadt zu besuchen, sei es um etwas von der östlichen Kultur zu erleben oder einfach nur um eine wirkliche Großstadt zu erleben.



31.01.15
Datum

7. Platz für Fotos

Hier können Sie Fotos Ihres Auslandsaufenthaltes einfügen:





